Förderung von sozial-ökologischen Innovationen

Institution
TAFH Münster GmbH / FH Münster

Website
www.fh-muenster.de

Ansprechperson
Timo Adiek

© Frederik Tebbe (FH Münster)

Social Entrepreneurship Education:

Social Entrepreneurship Education (SEE) an der FH Münster, Universität Münster und der Katholischen Hochschule NRW Abt. Münster stellt ein ambitioniertes Projekt dar, das einen Beitrag zur Klimaneutralität der Stadt leisten möchte. Durch die Einbindung von SEE in die akademische Ausbildung fördern wir aktiv die Entwicklung und Realisierung von sozialökologischen Geschäftsideen und Initiativen. Die Teilnehmenden erlernen dabei, gesellschaftliche Herausforderungen nicht nur nachhaltig und unternehmerisch, sondern auch systemisch zu bewältigen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Verknüpfung und Abwägung der ökologischen, sozialen und ökonomischen Nachhaltigkeit.

Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung durch Bildungsangebote

Ein zentraler Aspekt unseres Engagements ist die Sensibilisierung und Bildung der Öffentlichkeit im Bereich des Klimaschutzes. Durch Workshops, Seminare und Vorträge im Rahmen des SEE-Programms erreichen wir eine breite Zielgruppe von Studierenden, Lehrenden, Social Start-Ups, Projekten, Zivilgesellschaft, Unternehmen und weiteren Organisationen und tragen zur Steigerung des Bewusstseins für Umwelt- und Klimaschutzthemen bei. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch zur aktiven Teilnahme am Klimaschutz zu motivieren und zu inspirieren.

Transformationsfahrplan – Integration von SEE in die Lehre

Unser Transformationsfahrplan beinhaltet die feste Verankerung von SEE in den Curricula der Münsteraner Hochschulen. Ziel ist die Entwicklung eines hochschul- und fachbereichsübergreifenden Lehrangebots zu Social Entrepreneurship. Derzeit sind die FH Münster, die Universität Münster und die Katholische Hochschule NRW Abt. Münster mit insgesamt acht curricularen Angeboten beteiligt. Um die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen, Praxispartner*innen und Zivilgesellschaft zu organisieren, hat sich in Münster ein Social Entrepreneurship Lehrkollektiv gegründet. Einmal pro Semester tauschen sich Lehrende und Studierende der Münsteraner Hochschulen sowie viele weitere Vertreter*innen des Gründungsökosystems wie beispielsweise die TAFH Münster GmbH, REACH – EUREGIO Start-up Center oder Social Impact Münster e.V. aus, um die gemeinsame Lehre und das Netzwerk weiterzuentwickeln.

Transformationsprojekt – Diversität und Transdisziplinarität

Die Realisierung sozial-ökologischer Innovationen erfordert die Einbeziehung der von sozialökologischen Problematiken betroffenen Zielgruppen.

Fortsetzung →

Fortsetzung des Beitrags folgt hier:

Aktuell sind diese durch die Studierenden der verschiedenen Hochschulen nur teilweise vertreten. Ein Ziel des SEEProgramms ist daher die Ausweitung der Beteiligung verschiedener Zielgruppen. Momentan sind zahlreiche Verbände, Unternehmen und andere Organisationen in die Lehre eingebunden. Ziel für die nächsten zwei Jahre ist es, die Beteiligung von Bürger*innen, Stadtverwaltung und weiterer Zielgruppen zu intensivieren, um das Lehrformat zu einem Ort des vielfältigen und transdisziplinären Austauschs zu entwickeln.